



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 04.10.2023

Niederschrift

18. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Energie und Umwelt vom 07.09.2023

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Alexander Kreß

Ab 20:30 Uhr

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Jochen Ohl

Ausschussmitglied

Herr Karl Friedrich Emmerich

Herr Michael Engels

Herr Alwin Kreher

Herr Dirk Mühlhahn

Herr Dieter Ohl

Herr Holger Schütz

Stellvertretendes Mitglied

Frau Peggy Yvonne Pittner

Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Annette Huber

Fraktionsvorsitzender

Herr Hansgeorg Münch

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Erste Stadträtin

Frau Erste Stadträtin Miriam Mohr

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Seniorenbeirat

Herr Bernhard Sutor

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Hamid Anzoul

Verwaltung

Herr Rüdiger Müller

Herr Christoph Schnürer

Schriftführerin

Frau Heike Schnürer

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Frau Vanessa Marques

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:45 Uhr

Tagesordnung:

18. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Energie und Umwelt am 07.09.2023

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.07.2023
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilungen des Magistrates
5. Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Maßnahmenzeitraum 2021-2027 auf der Kläranlage Groß-Umstadt / Beschlussfassung des Umsetzungsvorschlages
Vorlage: 250/0058/2023
6. Neubau Trinkwasserbehälter Dorndiel / Beschluss der Vorzugsvariante
Vorlage: 250/0059/2023
7. Ausbau der Windkraft: Planungen von HessenForst und das Vorgehen bei der Zusammenarbeit, der Bürgerbeteiligung und dem Naturschutz
Vorlage: 220/0060/2023
8. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung

Der stellvertretende Ausschussvorsitzender Dr. Jochen Ohl eröffnet um 20:00 Uhr die 18. Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.07.2023

Die Niederschrift der Sitzung vom 06.07.2023 wird ohne Einwände hiermit genehmigt.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der stellvertretende Ausschussvorsitzender Hr. Dr. Jochen Ohl, hat keine Mitteilungen.

Zu TOP 4 Mitteilungen des Magistrates

4.1 Bürgermeister Herr Kirch präsentierte anhand einer Power Point Präsentation einen Hitzeschutzplan, für die Stadt Groß-Umstadt. Nachfrage von Hr. Sutor, ob im Bereich Senioren bzgl. Hitzeschutz sich schon was getan hat. Leider so bedauert Herr Kirch, gibt es noch nicht so große Fortschritte, da seit Anfang des Jahres große Personalausfälle hinzukamen. Er erläuterte was bereits in den letzten Jahren für Maßnahmen getroffen wurden und welche Maßnahmen in Zukunft geplant sind.

Das Thema Klimaschutz, wird innerhalb der Verwaltung Teilprojekte aufgeteilt, da Klimaschutz nicht nur in die Abteilung Grün-Umwelt und Energie gehört.

4.2 Rückmeldung zur gelben Tonne: - es wird im Stadtgebiet Groß-Umstadt erst einmal beim gelben Sack bleiben.

Frage von Hr. Emmerich, ob der Landkreis nicht richtig ausgeschrieben hätte, dies verneinte Herr Kirch.

4.3 Bei dem Unwetter am 16.08.2023 gingen 80 Einsatzmeldungen ein, 60 Einsatzstellen wurden von der Feuerwehr bearbeitet. Durch das Unwetter wurden durch Sand und Schotter viele Sinkkästen im Stadtgebiet verstopft, diese werden alle durch einen Fremdanbieter gereinigt.

4.4 Für die Müllsammelwoche im September, würde sich Bürgermeister Hr. Kirch, über viele Anmeldungen auch von den Fraktionen freuen.

4.5 Bürgermeister Herr Kirch erläutert kurz die Eltviller Erklärung

Fr. Huber fragte ob es möglich wäre diese Eltviller Erklärung zum Lesen bekommen könnte.

Zu TOP 5 Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Maßnahmenzeitraum 2021-2027 auf der Kläranlage Groß-Umstadt / Beschlussfassung des Umsetzungsvorschlages Vorlage: 250/0058/2023

Für den Antragsteller präsentierte Bürgermeister Herr Kirch anhand einer Power Point Präsentation die Situation Kläranlage für den Zeitraum 2021- 2027. Momentan

können die gesetzlichen Ablaufwerte eingehalten werden. Sollten die, per Änderungsbescheid angedrohten neuen Ablaufwerte festgesetzt werden, können die neuen Werte nicht betriebssicher eingehalten werden.

Fr. Mohr erwähnte noch einmal den strafrechtlichen Aspekt.

Es wurde Widerspruch gegen den Änderungsbescheid vom RP-Darmstadt eingereicht. Zum Widerspruch wurde gleichzeitig ein Konzept eingereicht, für dieses Konzept benötigt man die Zustimmung des Regierungspräsidiums Darmstadt, um die Förderung zwischen 40-60 % zu erhalten.

Hr. Schütz wollte noch einmal die Anteile der Nachbarkommunen erläutert bekommen. Gemeinde Otzberg müsste sich mit ca. 22% und Kommune Höchst i.Odw. mit ca.3% der Gesamtkosten beteiligen.

Das würde bedeuten die Gesamtinvestition minus die Förderung von rund 40-60% des Regierungspräsidiums Darmstadt, minus die 25 % der Nachbarkommunen, ergibt die Investition der Stadt Groß-Umstadt.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag von den Ausschussmitgliedern befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Maßnahmenzeitraum (MP) 2021-2027 beschließt die Stadtverordnetenversammlung die dem Regierungspräsidium Darmstadt vorgeschlagene Variante zum Bau einer Flockungsfiltration mit Tuchfilteranlage auf dem Gelände der Kläranlage Groß-Umstadt.

Voraussetzung ist die Zustimmung des Regierungspräsidiums Darmstadt sowie die Zusage, dass Fördermittel in Höhe von 40-60% des HMUKLV über Maßnahmen zur Umsetzung des Wasserrahmenrichtlinie-Maßnahmenprogrammes 2021-2027 in Anspruch genommen werden können.

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen;
Einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 6 **Neubau Trinkwasserbehälter Dorndiel / Beschluss der Vorzugsvariante **Vorlage: 250/0059/2023****

Hr. Emmerich sprach die Thermische Belastung Wärme/ Kälte an.

Hr. Kress fragte ob es bereits Erfahrungsberichte mit solchen Behältern gibt. Hr.

Schnürer konnte dies bejahen, denn sie stehen in Kontakt mit der Stadt Michelstadt, die bereits solche Behälter in Betrieb haben.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag von den Ausschussmitgliedern befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für den Neubau eines Trinkwasserbehälters in Dorndiel die von der Verwaltung vorgeschlagene

Vorzugsvariante, Bau eines freistehenden Edelstahlbehälters mit Bauwerk in Holzständerbauweise inkl. den dazugehörigen Rohrleitungsbauarbeiten. Als Außenverkleidung sollen im Zuge der Planung verschiedene Alternativen wie Holz oder Trapezblech geprüft werden.

Die geschätzten Gesamtkosten für Trinkwasserbehälter, Bauwerk, Rohrleitungsbau sowie Planungs- und Nebenkosten belaufen sich auf 2.985.000 €.

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen;
Einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 7 **Ausbau der Windkraft: Planungen von HessenForst und das Vorgehen bei der Zusammenarbeit, der Bürgerbeteiligung und dem Naturschutz **Vorlage: 220/0060/2023****

Aufgrund § 25 HGO – Widerstreit der Interessen verlässt stellvertretende Ausschussvorsitzender Hr. Dr. Jochen Ohl in der Zeit von 21:25 bis 21:40 Uhr den Sitzungssaal und ist während der Abstimmung nicht anwesend.

Während dieser Zeit übergibt der stellvertretende Ausschussvorsitzender Hr. Dr. Jochen Ohl, die Sitzungsleitung an den Ausschussvorsitzenden Hr. Kreß. Dieser führt die Sitzung auch bis zum Schluss durch.

Bürgermeister Kirch erläuterte die Beschlussvorlage ausführlich.

Zum Thema Windkraft: - es wurden die Bürger Dorndiels zu einer Info Veranstaltung in der Katholischen Kirche eingeladen. Ebenfalls die Magistratsmitglieder. Diese Veranstaltung wird nicht öffentlich ausgeschrieben, diese soll einzig für die Einwohner von Dorndiel sein. Termin am 19.09.2023 um 19 Uhr.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Antrag von den Ausschussmitgliedern befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadt Groß-Umstadt möchte bis 2030 den Strombedarf im Stadtgebiet durch regenerative Energien gewinnen. Hierzu bietet die Windkraft viel Potential.
2. Wir bekennen uns erneut zu dem Windkraftprojekt, indem drei weitere Windkraftanlagen auf städtischer Fläche errichtet werden.
3. Bedauern wir, dass wir bei der Entwicklung der Windvorranggebiete auf den Flächen von HessenForst keine Möglichkeit hatten die Kriterien für die Planung zu beeinflussen. Die Errichtung der sieben Windkraftanlagen auf der Fläche von HessenForst begrüßen wir demnach als wichtigen Schritt für die Energiewende.

4. Der Magistrat wird beauftragt auch die Umsetzung der Anlagen auf der Fläche von HessenForst konstruktiv zu unterstützen.
5. Weiterhin ist bei beiden Projekten ein besonderes Augenmerk auf den Naturschutz zu legen. Hierzu soll der Magistrat geeignete Maßnahmen zur Eingriffsminderung und zum Ausgleich ergreifen.
6. Gerade aufgrund der großen Veränderung des Landschaftsbildes ist die Bevölkerung durch Informationsveranstaltungen und auf anderen geeigneten Wegen bestmöglich zu informieren.
7. Der Magistrat wird beauftragt eine Beteiligung an der künftigen Betreibergesellschaft zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen;
Einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 8 Anregungen und Mitteilungen

Es gibt keine Anregungen und Mitteilungen.
Der Ausschussvorsitzende Alexander Kreß beendet um 21:45 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Alexander Kreß
Ausschussvorsitzender

Heike Schnürer
Schriftführerin

Dr. Jochen Ohl
Stellv. Ausschussvorsitzender